



Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland A

28. Februar 2021

Anlagestrategie

Der Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland investiert in Small-, Mid- und Microcap-Aktien von Unternehmen nachhaltiger Branchen aus Deutschland oder mit Kerngeschäft im deutschsprachigen Raum. Zur Risikooptimierung kann auch in andere Anlageformen investiert und Liquidität gehalten werden.

Ziel ist es, eine attraktive Rendite mit der nachhaltigen und ökologischen Weiterentwicklung der Gesellschaft zu verbinden.

Der Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland investiert ausschließlich in als nachhaltig definierte Branchen und Themen. Konsequenterweise sind Investitionen in Unternehmen mit Geschäftstätigkeit in der Militär- oder Atomindustrie, Produktion und Nutzung fossiler Energieträger, umweltschädlichen Technologien, Drogenproduktion und -handel, Prostitution sowie Unternehmen, die vermeidbare Tierversuche durchführen, Kinderarbeit zulassen, sozial diskriminieren, gentechnisch manipulierte Produkte herstellen oder verbreiten, Geschäftsbeziehungen zu Staaten pflegen, die Menschenrechte

verletzen, Korruption oder Geldwäsche betreiben oder einen sonstigen negativen Einfluss auf die Gesellschaft ausüben.

Gezielt werden die ökonomischen und ökologischen Vorreiter nachhaltiger Branchen mit hohem Wachstumspotenzial ausgewählt. Grundlage der Investmententscheidungen sind die Analysen von Murphy&Spitz Green Research. Das unabhängige Researchteam ist seit über 22 Jahren auf nachhaltige Branchen spezialisiert.



Anlegerprofil & Anlagehorizont

Der Teilfonds eignet sich für wachstumsorientierte Anleger. Aufgrund der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens besteht ein hohes Gesamtrisiko, dem auch hohe Ertragschancen gegenüber stehen. Die Risiken können insbesondere

aus Währungs-, Bonitäts- und Kursrisiken sowie aus Risiken, die aus den Änderungen des Marktzinsniveaus resultieren, bestehen. Der Anlagehorizont ist mittel- bis langfristig und sollte mindestens 5 Jahre betragen.

Wertentwicklung

Jahresperformance	2016	2017	2018	2019	2020	seit Jahresanfang
	-2,7%	+10,53%	-15,96%	+29,12%	+38,39%	-1,12%

Rollierende 12-Monatswertentwicklung	29.02.2016	28.02.2017	28.02.2018	28.02.2019	29.02.2020	29.02.2021
		-	-	-	-	-
		+6,63%	+5,06%	-8,4%	+19,19%	+38,55%

Relative Performance seit dem 29. Februar 2016*



* indiziert auf den 29.02.2016 (=100)

Fondsdaten

Anteilwert	175,40 EUR
Anteilwert--Berechnung	Börsentäglich
Fondsvolumen	22.684.917,45 EUR
Volumen Anteilklasse	19.441.212,70 EUR
Mindestanlage	1.000 Euro
Sparplan	ab 25 Euro
Entnahmeplan	ab 100 Euro
WKN	A0QYLO
ISIN	LU0360172109
Fondswährung	Euro
Erstausgabe	26. Mai 2008
Geschäftsjahr	01.01.-31.12.
Fondstyp	Thesaurierend
Vertriebszulassung	AT, DE, LU
Fondsmanager	Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung www.murphyandspitz.de
Depotbank	European Depositary Bank S.A.
Verwaltungsgesellschaft	von der Heydt Invest SA www.vdhi.lu
Fondsinformation	www.umweltfonds-deutschland.de
TER (per 31.12.2020)	2,72%
Ausgabeaufschlag	max. 5%
Rücknahmegebühr	keine
Verwaltungsgebühr	max. 0,15%
Depotbankgebühr	max. 0,05% p.a. min. 10.000 EUR
Investment Managergebühr	max. 1,00% p.a.
Vertriebsgebühr	max. 0,50% p.a.
Betrachtungszeitraum	jährlich





Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland A

28. Februar 2021

Fondsmanager Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung

Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung ist seit 1999 auf Nachhaltige Geldanlagen und die Verwaltung von Vermögen privater und institutioneller Kunden spezialisiert. Ihr Vorstand Andrew Murphy kann auf über 21 Jahre Erfahrung in der Analyse und dem Management nachhaltiger Aktien- und Rentenfonds zurückblicken. Das hauseigene Researchteam Murphy&Spitz Green Research ist seit über 22 Jahren auf nachhaltige Branchen und Themen spezialisiert. Beratend steht Murphy&Spitz ein interdisziplinär besetzter Anlageausschuss zur Seite, der mindestens fünf mal jährlich tagt.



Monatlicher Bericht des Managements

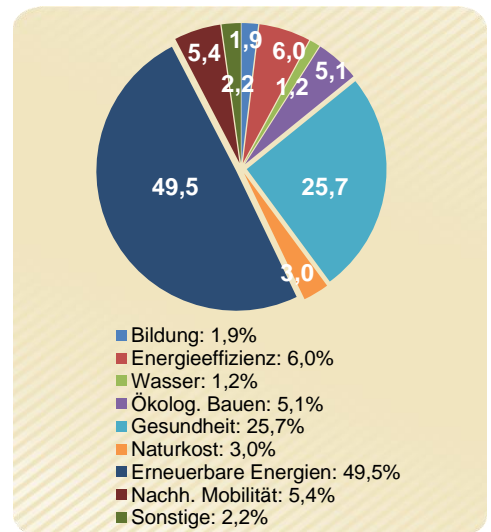
Im Februar konsolidierten sich die Kurse für Unternehmen aus nachhaltigen Branchen und so schloss der Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland leicht negativ mit -4,8% (I) und -4,85% (A). Damit liegt die Wertentwicklung des Murphy&Spitz Umweltfonds seit Jahresanfang bei -1,0% (I) und -1,1% (A). Nachgegeben haben die Kurse im Wesentlichen aufgrund von Inflationssorgen und Umgruppierung von Portfolios. Die Inflationsängste sind wegen steigender Preise aufgetreten. Der Neustart der globalen Wirtschaft erfolgt nicht symmetrisch und so sehen wir aktuell einige Preisübertreibungen am Markt. Die Containerfrachtraten sind enorm gestiegen, auch weil nicht überall Container auf dem globalen Markt zu bekommen sind. Sowohl aus Südamerika als auch aus Asien erreichen uns Nachrichten von längeren und teuren Frachtraten für Container. Gewisse Rohstoffe werden stark nachgefragt, andere kaum. Die starke Nachfrage nach PC-Chips, verursacht durch die große Nachfrage nach Laptops, bei gleichzeitiger Produktionsreduzierung führt in der Autobranche sogar für Produktionsdrosselungen. All dies sind vorübergehende Preistreiber, die sich im zweiten und dritten Quartal wieder nivellieren sollten. Das Marktgeschehen wird weiterhin von der Covid-19-Pandemie bestimmt und so sollte es mit einer stetig steigenden Anzahl von

Impfungen auch zu einer sich langsam auswachsenden Krise kommen. Ihren Schatten voraus wirft bereits die Bundestagswahl im Herbst. Die politischen Akteure bringen sich mit Wahlprogrammen in Stellung und ringen um Profil. Da ist es gut zu sehen, dass der deutsche Mittelstand in seiner Ausrichtung auf nachhaltige Branchen auf eine gute Nachfrage aus dem Ausland bauen kann. Unsere Schwergewichte im Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland, wie Steico, ABO Wind und Clere, erwirtschaften einen wesentlichen Teil ihrer Umsätze auf dem europäischen Markt. Die nachgebenden Kurse wurden genutzt, um Aktienpositionen zu stärken. So wurden die Positionen der beiden Hersteller aus der Gesundheits- und Medizinbranche Novo Nordisk und Coloplast ausgebaut. Ausgebaut wurden auch die Positionen der Betreibergesellschaften von Erneuerbare-Energien-Kraftwerken 7C Solarparks und Encavis, des Windkraftanlagenbauers vestas wind systems und des Herstellers von medizinischen Messgeräten Stratec Biomedical. Die Aktienquote wurde damit im Februar auf 94,6% angehoben. Die Erwartung für dieses Jahr ist weiterhin positiv. Wir gehen von einer Erholung der nachhaltigen Branchen aus.

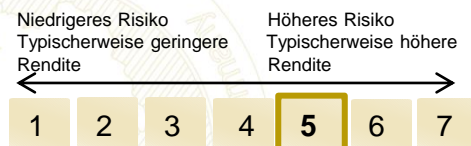
10 größte Wertpapier-Positionen*

Encavis	6,30%
Steico	5,01%
ABO Wind	4,77%
Energiekontor	3,77%
7C Solarparks	3,64%
Clearvise	3,49%
Vestas	3,42%
MSGC	3,30%
Carl Zeiss Meditec	3,28%
Clere	3,26%

Branchenallokation*



Risiko- und Ertragsprofil



*Wichtige Information

Dieses Fondsportrait stellt weder Angebot, Empfehlung noch Aufforderung zum Kauf von Investmentanteilen dar und dient lediglich Informationszwecken. Allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen sind der aktuelle Verkaufsprospekt mit ausführlichen Risikohinweisen sowie der entsprechende Jahres- bzw. Halbjahresbericht. Diese Unterlagen sowie die wesentlichen Anlegerinformationen in deutscher Sprache erhalten Sie kostenlos bei Murphy&Spitz, Ihrem Anlageberater, am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank, den Zahl- und Informationsstellen und der Vertriebsstelle. Dargestellte vergangenheitsbezogene Entwicklungen sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Abweichungen durch Rundungsdifferenzen sind möglich. Alle Darstellungen beruhen auf eigenen Quellen mit Stand vom 28.02.2021. Tagesaktuelle Informationen sind unter www.umweltfonds-deutschland.de verfügbar. Die zehn größten Wertpapier-Positionen beziehen sich auf den Net Asset Value, die Branchenallokation bezieht sich auf das Wertpapiervermögen.